

## **An die Medien**

Stuttgart, 6. Oktober 2020

## **7. Solarbranchentag Baden-Württemberg diskutiert am 22. Oktober über die Zukunft der Photovoltaik**

### **Branchenevent findet dieses Jahr online statt / Politische Diskussionsrunde mit Minister Untersteller**

**Politische Rahmenbedingungen, Praxiserfahrungen bei Photovoltaik-Freiflächenanlagen sowie die Bauwerksintegrierte Photovoltaik (BIPV) sind die drei großen Themenblöcke beim diesjährigen Solarbranchentag Baden-Württemberg. Auf der nunmehr 7. Branchenveranstaltung dieser Art tauschen sich am 22. Oktober 2020 Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft und der öffentlichen Hand über die Chancen und Hemmnisse beim Solarstromausbau aus. Die über die Landesgrenzen hinaus bekannte Veranstaltung findet dieses Jahr nicht an einem Ort in Stuttgart statt, sondern digital über das ganze Land verteilt. Organisiert wird der Solarbranchentag von der Branchenvereinigung Solar Cluster Baden-Württemberg und dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg.**

Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://solarcluster-bw.de/de/>.

Auch wenn gefühlt und Corona-bedingt die Energiewende medial und in der Öffentlichkeit etwas in den Hintergrund gerückt ist, so gab es in diesem Jahr zentrale Weichenstellungen. Im September hat die Bundesregierung einen Entwurf zur EEG-Novelle mit Licht und Schatten vorgelegt. Seit Sommer ist zudem nach langem Hin und Her der 52-Gigawatt-Förderdeckel abgeschafft worden. Fazit: Die klimafreundliche Sonnenenergie wird weiter staatlich gefördert und bietet große Investitionsanreize für Haus- und Unternehmenseigentümer. Neben diesen Meilensteinen auf bundespolitischer Ebene findet derzeit die parlamentarische Beratung des Klimaschutzgesetzes der baden-württembergischen Landesregierung statt. Der Gesetzesvorschlag sieht unter anderem eine Photovoltaik-Pflicht für neue Nichtwohngebäude ab 2022 sowie die solare Überdachung von neuen Parkplätzen vor. Diese Maßnahmen sollen einen spürbaren Beitrag zur Erzeugung von Ökostrom und zur Flächenschonung leisten.

### **Neues Konzept, bewährte Inhalte**

Diese und andere aktuelle Entwicklungen stehen im Fokus des Solarbranchentags. Die digitale Branchenveranstaltung startet am 22. Oktober um 9:00 Uhr nicht mit Begrüßungskaffee und

Händeschütteln, sondern mit Einloggen und Technikcheck. Nach der Begrüßung durch Ralf Hofmann, 1. Vorsitzender des Solar Clusters Baden-Württemberg, folgt die politische Diskussionsrunde im Webformat. Baden-Württembergs Umweltminister Franz Untersteller, CDU-Bundestagsabgeordneter Andreas Jung, ZSW-Vorstandsmitglied Michael Powalla und die Geschäftsführerin von K2-Systems, Katharina David, debattieren dabei über aktuelle Solarthemen: Welche Rolle kann die Solarenergie als Motor für Klimaschutz und Wirtschaftskraft spielen und wie geht es mit Photovoltaikanlagen weiter, die nach 20 Jahren Betrieb aus der Einspeisevergütung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) fallen? Diese und weitere Themen versprechen eine konstruktive und bereichernde Diskussion.

Nach einer kurzen Kaffeepause richtet sich der Fokus auf solare Freiflächenanlagen. Thorsten Jörß (EnBW), Christine Freitag (Forum Energiedialog) und ein Vertreter aus einer Kommune berichten aus der Praxis über Hemmnisse und Lösungsansätze für mehr Solarparks in Baden-Württemberg. Aktuell verfügt das Land in diesem Segment über 500 Megawatt installierter Leistung. In Brandenburg baut die EnBW auf einer Fläche von 164 Hektar und mit einer Leistung von 187 Megawatt den größten Solarpark Deutschlands. Solche Hochleistungsprojekte sind für den Erfolg der Energiewende unabdingbar.

### **Solarfassaden bieten großes Potenzial**

Der letzte Programmteil des Solarbranchentags befasst sich mit der Bauwerksintegrierten Photovoltaik (BIPV). Darin steckt noch enormes Potenzial, um den Ausbau der erneuerbaren Energien voranzutreiben und der Energiewende einen weiteren Schub zu geben. Professor Thomas Stark von der Hochschule Konstanz stellt die vom Umweltministerium Baden-Württemberg mit 1,5 Millionen Euro geförderte BIPV-Initiative BW und ihre Ziele vor: Bis Anfang 2023 sollen eine Dokumentation bisheriger BIPV-Projekte, ein Leitfaden mit konkreten Hilfestellungen zu unterschiedlichen Planungsphasen für die Beteiligten sowie der Entwurf für eine BIPV-Richtlinie und Empfehlungen an die Politik vorliegen. Im direkten Anschluss sprechen Markus Müller (Architektenkammer BW), Bernd Sprecher (NICE Solar Energy) und Peter Pätzold (Bürgermeister für Städtebau, Wohnen und Umwelt der Landeshauptstadt Stuttgart) über die aktuellen Entwicklungen und Umsetzungsmöglichkeiten in diesem Segment.

**Titel:** 7. Solarbranchentag Baden-Württemberg

**Zeit:** 22. Oktober 2019, 9:00 bis 13:00 Uhr

**Ort:** Online

**Veranstalter:** Solar Cluster Baden-Württemberg, Umweltministerium Baden-Württemberg

**Zielgruppen:** Die Veranstaltung richtet sich an Vertreterinnen und Vertreter von Unternehmen, Stadtwerken, Kommunen, Verbänden und der Politik/Verwaltung.

**Kosten:** Teilnahmegebühr 50 € (zzgl. 16 % USt.), für Mitarbeiter von Mitgliedsorganisationen des Solar Clusters BW sowie für Schüler und Studenten 30 €

**Anmeldung:** <https://solarcluster-bw.de/de/veranstaltungen/solarbranchentag-2020/>

- Aktuelles zur Solarenergie twittert [Solar Cluster BW](#).
- Informationen gibt es auch auf [Facebook](#) und [YouTube](#).
- **Kontakte, Kooperationen und Wissensaustausch: [Jetzt Mitglied werden!](#)**

## ÜBER DAS SOLAR CLUSTER

Das Solar Cluster Baden-Württemberg e.V. vertritt und vernetzt rund 50 Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus allen Teilen der solaren Wertschöpfungskette. Ziele der südwestdeutschen Branchenvereinigung sind der beschleunigte Ausbau der Solarenergie in Baden-Württemberg und die Unterstützung der regionalen Solarbranche. Seinen Mitgliedern bietet der Verein zahlreiche Möglichkeiten, Kontakte zu Unternehmen, Forschung und Politik zu knüpfen, regelmäßige Veranstaltungen sowie eine starke Stimme in der Öffentlichkeit.

### Medienkontakt:

#### Solar Cluster Baden-Württemberg e.V.

Franz Pöter

Tel.: +49 711 7870-309

[franz.poeter@solarcluster-bw.de](mailto:franz.poeter@solarcluster-bw.de)

[www.solarcluster-bw.de](http://www.solarcluster-bw.de)

[www.twitter.com/SolarClusterBW](https://www.twitter.com/SolarClusterBW)

[www.facebook.com/SolarClusterBW](https://www.facebook.com/SolarClusterBW)

[www.youtube.com/channel/UCLmqhBB5XrQc4qtakYHKogg](https://www.youtube.com/channel/UCLmqhBB5XrQc4qtakYHKogg)

#### PR-Agentur Solar Consulting GmbH

Axel Vartmann

Tel.: +49 761 38 09 68-23

E-Mail: [vartmann@solar-consulting.de](mailto:vartmann@solar-consulting.de)

Web: [www.solar-consulting.de](http://www.solar-consulting.de)



Auf dem Solarbranchentag Baden-Württemberg diskutiert die Branche über die Zukunft der Solarenergie. Dieses Jahr jedoch digital und vor dem Rechner.

Foto: Solar Cluster / Uli Regenscheit

Die Bilder erhalten Sie von Solar Consulting oder unter <https://energie.themendes.net/solar-cluster-baden-wuerttemberg/>.